Karlsruher Institut für Technologie

Elektrotechnik und Informationstechnik

Bachelor of Science

ZSB

Foto: KIT - Amadeus Bramsiepe

Foto: KIT - Magali Hauser

Elektrotechnik und Informationstechnik

04 Was ist Elektrotechnik?

06 Was und wo arbeitetet man mit einem Abschluss in Elektrotechnik und Informationstechnik?

08 Was solltest du für das Studium mitbringen?

Studium

10 Der Studiengang im Überblick

11 Wie ist das Studium aufgebaut?

12 Studienplan

16 Und nach dem Bachelor?

Bewerbung

18 Wie läuft die Bewerbung ab?

20 Dein Weg zu uns

Das KIT, die Fakultät und weitere hilfreiche Informationen

22 Das Karlsruher Institut für Technologie

24 Die KIT-Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

26 Information und Beratung

Was ist Elektrotechnik und Informationstechnik?

Die Elektrotechnik und Informationstechnik (ETIT) durchdringt mittlerweile alle Bereiche unseres Lebens. In der Industrie und im Verkehrswesen sind Automatisierung, Elektrifizierung und Digitalisierung die prägenden Entwicklungen. Von weltweiten Kommunikationsnetzen bis zu Assistenzsystemen in der Altenpflege spannen sich vielfältige Aufgaben, sei es Elektromobilität, regenerative Energieerzeugung oder auch Anwendungen im privaten Bereich, von Haushaltsgeräten über Mobilkommunikation bis hin zu deren Verknüpfung in Form von „Smart Homes". Wenn du mitwirken willst bei der Entwicklung anspruchsvoller Technologien, bietet die Elektrotechnik und Informationstechnik dir viele Möglichkeiten.

Mit zunehmender Komplexität der Technik, wie z.B. dem Einsatz künstlicher Intelligenz, werden auch die Anforderungen an die Fachleute immer höher. Deshalb gehören anspruchsvolle mathematische Methoden unbedingt zum Studium. Auch Programmieren gehört zum Handwerkszeug. Während in der Informatik die Programmiergrundlagen geschaffen werden, bringt die Elektro- und Informationstechnik Neuerungen vorwiegend im Hardwarebereich ein, z.B. durch Optimierung von Mikrochips. Ihre Gegenstände liegen sowohl im Mikro- als auch im Makrobereich, d.h. man kann sowohl Großkraftwerke als auch haarfeine Elemente der Mikroelektronik in den Fokus nehmen. Diese Vielfalt ist für viele Studierende Faszination und Herausforderung.

Foto: KIT - Anne Behrendt

Was und wo arbeitet man mit einem Abschluss in Elektrotechnik und Informationstechnik?

Mit einem Abschluss in diesem Studiengang stehen dir viele Branchen und Tätigkeiten offen, Neben den bekannten Abnehmern wie die Energiebranche, Kommunikationstechnik, Elektrogerätehersteller, Unterhaltungselektronik, Steuerungstechnik und Automatisierung oder Automotive öffnen sich auch andere Bereiche der Konsumgüterindustrie und der Fahrzeugherstellung, zudem die Verkehrsleittechnik, die chemische Industrie, die Medizintechnik oder sogar Banken und Versicherungen.

Wenn Kreativität, Phantasie und präzises Arbeiten ein wichtiger Teil von dir sind, kannst du in Forschung, Entwicklung und Konstruktion tätig werden. Weitere Tätigkeitsfelder sind Produktion, Vertrieb, Montage und Verwaltung. Oft sind die Grenzen zwischen den einzelnen Tätigkeitsfeldern fließend. Überdurchschnittlich viele Ingenieurinnen und Ingenieure sind mit hoch spezialisierten leitenden Tätigkeiten betraut oder mit einem eigenen Ingenieurbüro bzw. eigener Produktionsfirma selbstständig. Wenn du ein eigenes Unternehmen gründen willst, findest du am KIT Unterstützung durch die „Gründerschmiede“ oder die „Pioniergarage“.

Die digitale Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft führt zu einem steigenden Bedarf an Fachleuten der Elektro- und Informationstechnik. Die einschlägigen Unternehmen und Hochschulen gehen davon aus, dass Trends wie Elektromobilität, Smart Grids, Smart Cities oder Industrie 4.0 den Bedarf an Fachkräften im Elektro- und IT-Bereich weiter erhöhen werden.

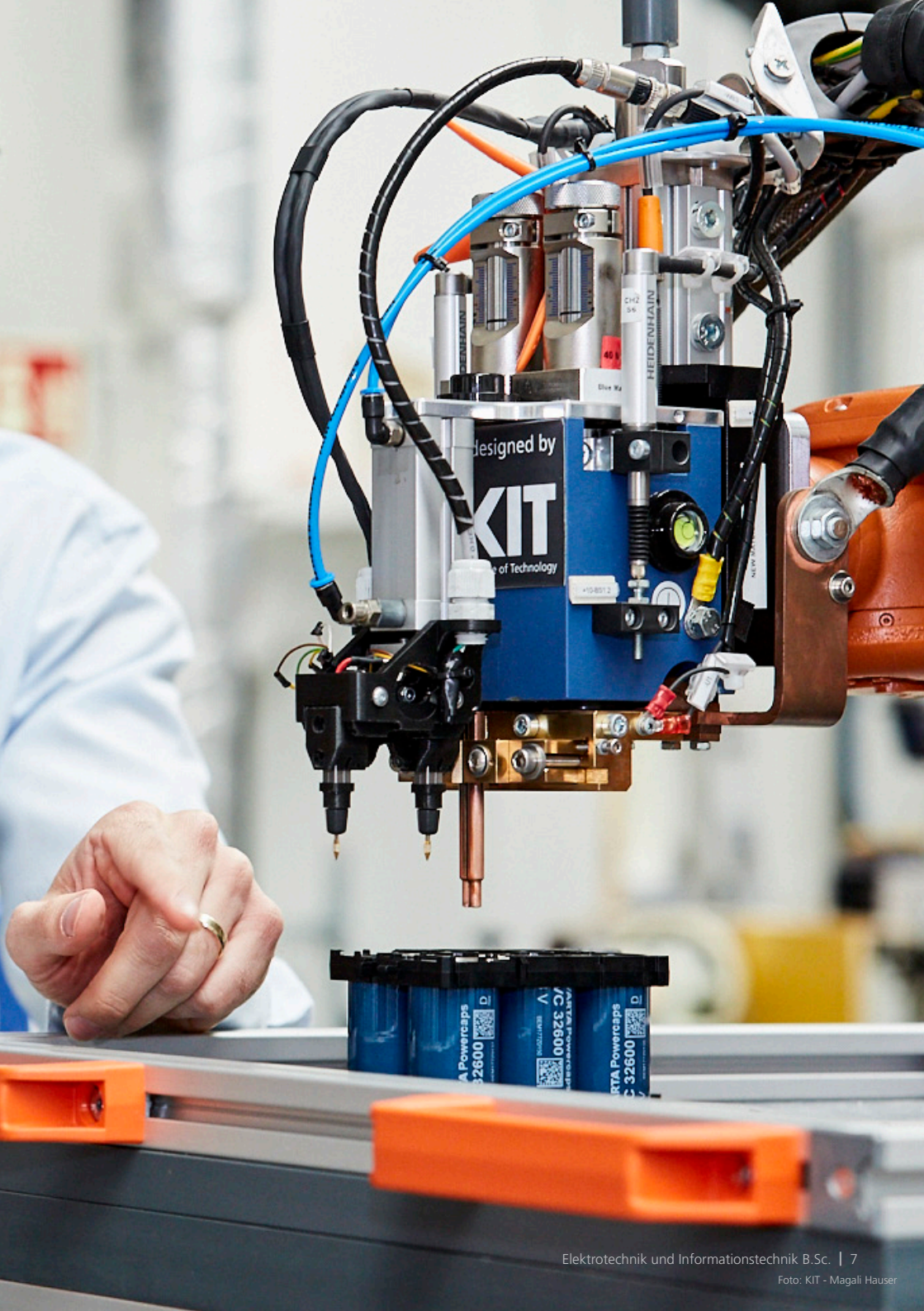

Foto: KIT - Magali Hauser

Was solltest du für das Studium mitbringen?

Um dich für dieses Studium zu motivieren, brauchst du natürlich Interesse an technischen Themen. Eine gewisse Faszination von technischer Innovation trägt dich auch durch schwierige Phasen. Außerdem braucht man gute Fähigkeiten in Mathematik und ein gutes Verständnis von naturwissenschaftlichen Zusammenhängen. Du brauchst nicht unbedingt eine Eins in Mathe, aber gute Fähigkeiten im logischen Denken und die Bereitschaft zum Verstehen und Anwenden von Formeln sind wichtig. Falls die Schulzeit schon länger vorbei ist (oder der Schulunterricht nicht so ausführlich war), gibt es am KIT die Möglichkeit, in Vorkursen des MINT-Kolleg oder der Fakultät für Mathematik Versäumtes und Vergessenes nachzuholen.

Ein KIT-Studium ist durchaus anspruchsvoll und verlangt die Bereitschaft, viel Zeit ins Lernen zu investieren. Für die Übungsblätter und die Klausurvorbereitung brauchst du Konzentration und Beharrlichkeit. Die Studierenden am KIT arbeiten viel in Gruppen. Wer mit Teamarbeit gut zurecht kommt, hat es leichter in Studium und Beruf.

Ingenieurinnen und Ingenieure müssen Probleme lösen – sie brauchen also Kombinationsstärke und Durchhaltevermögen. Wenn du Spaß am Lösen kniffliger Probleme hast, bist du im Ingenieurstudium richtig.

Foto: Freepik - nakaridore

Der Studiengang im Überblick

Studienabschluss:	Bachelor of Science (B.Sc.)
Regelstudienzeit:	6 Semester (Vollzeitstudium)
Leistungspunkte (ECTS):	180 Leistungspunkte
Unterrichtssprache:	Deutsch
Formale Voraussetzungen:	» Hochschulzugangsberechtigung (HZB, z.B. Abitur oder gleichwertige, berufliche Qualifizierung) » Nachweis Studienorientierung (z.B. Online-Test oder Beratung) » ggf. Nachweis Deutschkenntnisse Niveau C
Zulassungsbeschränkung:	nein
Praktikum:	Berufspraktikum oder Forschungsprojekt im höheren Fachsemester
Bewerbungsfrist*:	15. September für das 1. Fachsemester

* Für Nicht-EU-Staatsangehörige gelten abweichende Bewerbungsfristen

Wie ist das Studium aufgebaut?

Der Bachelorstudiengang ETIT hat eine Regelstudienzeit von sechs Semestern. In den ersten Semestern sind die Inhalte für alle Studierenden gleich. Ab dem 3. oder 4. Semester entscheidest du dich für eine Vertiefungsrichtung. Du kannst wählen zwischen

- Elektrische Energiesysteme und Elektromobilität
- Informations- und Kommunikationstechnik
- Automatisierung, Robotik und Systems Engineering
- Mikroelektronik, Photonik und Quantentechnologien
- Materialien der Elektrotechnik
- Allgemeine Elektrotechnik und Informationstechnik

Später hast du die Wahl zwischen einem Berufspraktikum und einem Forschungspraktikum (Dauer 12 Wochen). Die Bachelorarbeit ist deine erste wissenschaftliche Arbeit. Sie wird zu einem gewählten und vereinbarten Thema in max. sechs Monaten geschrieben. Nach spätestens 10 Semestern muss das Bachelorstudium abgeschlossen sein.

Du kannst auf Wunsch auch ein (oder mehrere) Semester im Ausland studieren. Dazu eignen sich die höheren Semester mit dem hohen Anteil an Wahlbereich. Eine Möglichkeit ist das Programm ERASMUS+. Die Fakultät bietet sogar ein Doppelabschlussprogramm mit der Universität Budapest, sowie ein den Bachelor- und Masterstudiengang umfassendes Doppelabschlussprogramm mit der Universität UPA Grenoble (Frankreich). Auch ein Berufspraktikum kannst du im Ausland absolvieren.

Der persönliche Studienplan muss nicht genau der unten genannten Einteilung folgen. Eine festgesetzte Frist gibt es nur für die Orientierungsprüfungen, die nach dem 3. Fachsemester bestanden sein müssen. Dies sind bei ETIT Lineare Elektrische Netze und Informations- und Automatisierungstechnik.

Neben dem Besuch der Lehrveranstaltung gehören die eigenständige Aufbereitung der Vorlesungsinhalte, das Durcharbeiten von Übungsblättern und eine ausführliche Prüfungsvorbereitung zum Studium. Dies tut man alleine, in Lerngruppen und Tutorien. Die Prüfungen finden in der Vorlesungsfreien Zeit statt.

Foto: Pixabay - Nicole Köhler

Studienplan

1. Semester

	LP	V	Ü	P	S
Höhere Mathematik I	11	X	X		
Experimentalphysik A	6	X	X		
Lineare elektrische Netze	8	X	X	X	
Digitaltechnik	6	X	X		
Summe	31				

2. Semester

	LP	V	Ü	P	S
Höhere Mathematik II	8	X	X		
Höhere Mathematik III	4	X	X		
Elektronische Schaltungen	7	X	X	X	
Informations- und Automatisierungstechnik	7	X	X	X	
Überfachliche Qualifikation	3	X	X	X	X
Summe	29				

3. Semester

	LP	V	Ü	P	S
Wahrscheinlichkeitstheorie	5	X	X		
Festkörperelektronik und Bauelemente	8	X	X		
Signale und Systeme	8	X	X	X	
Elektromagnetische Felder und Wellen	7	X	X		
Wahlmodule der Vertiefungsrichtung	3	X	X		
Summe	31				

Die Inhalte der einzelnen Veranstaltungen findest du online im Modulhandbuch.

V: Vorlesung
Ü: Übung, Tutorium
P: Praktikum
S: Seminar
■ Orientierungsprüfung

4. Semester

	LP	V	Ü	P	S
Mess- und Regelungstechnik	6	X	X		
Grundlagen der Datenübertragung	6	X	X		
Elektrische Energietechnik	6	X	X		
Projektarbeit	8		X		
Wahlmodule der Vertiefungsrichtung	6	X	X		
Summe	32				

5. Semester

	LP	V	Ü	P	S
Pflichtmodule der Vertiefungsrichtung	6	X	X		
Wahlmodule der Vertiefungsrichtung	6	X	X		
Industrie- oder Forschungspraktikum	15			X	
Summe	30				

6. Semester

	LP	V	Ü	P	S
Pflichtmodule der Vertiefungsrichtung	6	X	X		
Wahlmodule der Vertiefungsrichtung	6	X	X		
Bachelorarbeit inkl. Vortrag	15				
Summe	27				

Der Studienplan hilft dir bei der Auswahl deiner Lehrveranstaltungen (Vorlesung, Übung, Praktikum, Seminar). Er zeigt dir, in welchem Semester du am besten die einzelnen Lehrveranstaltungen belegst. Außerdem kannst du sehen, welche Lehrveranstaltungen du absolvieren musst und an welchen Stellen du Wahlmöglichkeiten hast, z.B. durch sogenannte Wahlmodule, Vertiefungs- oder Schwerpunktfächer.

Wenn du dich genau an den Studienplan hältst, schaffst du deinen Abschluss in der Regelstudienzeit. Du musst dich allerdings nicht exakt daran halten, der Plan ist nur als Orientierungshilfe gedacht.

Orientierungsprüfung

Auch wenn der Studienplan eine bestimmte Reihenfolge nahelegt, ist die Teilnahme an Lehrveranstaltungen und Prüfungen meist individuell planbar. Eine Ausnahme bildet die sog. **Orientierungsprüfung** (kurz: O-Prüfung).

Diese ist keine zusätzliche Prüfung, sondern der Oberbegriff für eine Auswahl von Prüfungen des ersten Studienjahrs, die für den Studiengang als besonders wichtig erachtet wird. Wenn du diese Prüfungen (im Studienplan sind es die blau markierten) bis zum Ende deines dritten Fachsemesters bestanden hast, hast du deine Eignung für dein Studienfach bewiesen.

Damit du noch Zeit genug hast nicht bestandene Prüfungen zu wiederholen oder auch deine Studienwahl zu ändern, bist du angehalten an allen Prüfungen deines Studiengangs, die als O-Prüfung gelten, innerhalb der ersten zwei Semester erstmals teilzunehmen.

Mehr zum Thema Wiederholen von Prüfungen und weitere wichtige Regelungen findest du übrigens in der für dich geltenden **Studien- und Prüfungsordnung** deines Studiengangs, die zu kennen deshalb vom ersten Semester an äußerst lohnenswert ist!

MINT-Kolleg Baden-Württemberg

Das MINT-Kolleg am KIT unterstützt Studieninteressierte und Studierende in den ersten Fachsemestern mit einem zusätzlichen Lehrangebot in den MINT-Fächern. Sein Ziel ist es, die Vorkenntnisse von Studieninteressierten und Studierenden in den naturwissenschaftlichen und technischen Grundlagenfächern so zu verbessern, dass sie gut an den Universitätsstoff anknüpfen und den Studienanfang erfolgreich bewältigen können.

Das MINT-Kolleg bietet eine Reihe von Kursen im Bereich der Studienvorbereitungs- und Studieneingangsphase an. Wer schon ab April Zeit hat, kann während des Sommersemesters vor Studienbeginn mit Gasthörendenstatus studienvorbereitende Kurse besuchen. Vor Studienbeginn gibt es darüber hinaus kompakte 2- bis 4-wöchige Vorkurse in Präsenz. Das Lehrangebot umfasst Mathematik, Informatik, Physik und Chemie. Unabhängig davon kannst du jederzeit die digitalen Online-Brückenkurse in Mathematik und Physik nutzen und so deine Fachkenntnisse vertiefen. Schau am besten auf der Webseite des MINT-Kollegs nach, welches Angebot für dich passt.

Für Studierende gibt es studienbegleitende Kurse in den wichtigsten Fächern der ersten Semester (v.a. Mathematik). Wenn du an diesen in einem gewissen Umfang teilnimmst, kannst du dir mit der Orientierungsprüfung mehr Zeit lassen. So kannst du deinen Studieneinstieg in deiner individuellen Geschwindigkeit gestalten.

MINT-Kolleg ➔ www.mint-kolleg.kit.edu

Online Angebote ➔ www.mint-kolleg.kit.edu/OnlineAngebote.php

Foto: KIT - Gabi Zachmann

Und nach dem Bachelor?

Prinzipiell steht es dir frei, ob du nach dem Bachelorabschluss ein Masterstudium anschließen oder gleich den Einstieg in den Beruf suchen möchtest. Schon mit dem Bachelorabschluss bist du Ingenieurin bzw. Ingenieur und kannst dich bewerben – zum Beispiel mit Hilfe des KIT-Career-Service oder bei deinem Praktikumsbetrieb.

Die meisten Studierenden am KIT führen Ihre Ausbildung nach dem Bachelor im Masterstudium fort. In diesem findet die eigentliche Spezialisierung statt. Der KIT-Bachelor ist ist die optimale Vorbereitung für den KIT-Masterstudiengang „Electrical Engineering and Information Technology", der gegenüber dem Bachelorstudiengang eine Vertiefung und Spezialisierung der Inhalte bietet. Neben Grundlagenfächern („Fundamentals") und einem ausgedehnten Wahlbereich kannst du zwischen vier Vertiefungsrichtungen wählen:

- Electrical Power Systems and Electromobility
- Information and Communication Technology
- Automation, Robotics, and Systems Engineering
- Microelectronics, Photonics, and Quantum Technologies

Mit dem Bachelorabschluss in ETIT kannst du auch in ähnliche Masterstudiengänge einsteigen, z.B. „Optics & Photonics", „Biomedical Engineering" oder „Ingenieurpädagogik für Ingenieurinnen und Ingenieure". Du könntest auch an einer beliebigen anderen Uni in Deutschland sowie an den meisten Unis im Ausland das Studium fortsetzen.

Mit dem Masterabschluss stehen dir anspruchsvolle Tätigkeiten in Forschung und Entwicklung offen. Wer einen guten Abschluss und wissenschaftlichen Ehrgeiz hat, kann sich um eine Promotion bemühen. Mit dem Abschluss „Dr.-Ing." erschließt du dir gute Positionen und den Weg in die Wissenschaft.

Foto: Freepik - ViDIStudio

Wie läuft die Bewerbung ab?

Formale Voraussetzungen

Wenn du eine **deutsche oder andere EU-Staatsangehörigkeit** oder eine **Nicht-EU-Staatsangehörigkeit und** eine **deutsche Hochschulreife** hast, musst du eine der folgenden Qualifikationen vorweisen können:

- Allgemeine Hochschulreife (Abitur)
- (einschlägige) Fachgebundene Hochschulreife (nicht Fachhochschulreife)
- Deltaprüfung der Universität Mannheim (mit einer Fachhochschulreife)

Weitere Möglichkeiten siehe §58 Landeshochschulgesetz.

Bewirbst du dich mit **deutscher Staatsangehörigkeit und einem ausländischen Schulabschluss**, musst du dir beim zuständigen Regierungspräsidium die Gleichwertigkeit deines Abschlusses mit dem deutschen Abitur bescheinigen lassen. Weitere Informationen erhältst du bei der Zentralen Studienberatung.

Besitzt du eine **Staatsangehörigkeit aus einem Nicht-EU-Staat**, ist es möglich, dass du zusätzlich zu deinem Schulabschlusszeugnis noch eine **Hochschulaufnahmeprüfung** und / oder ein **erfolgreiches Studienjahr im Heimatland** und / oder die **deutsche Feststellungsprüfung** nachweisen musst, um in Deutschland ein Bachelorstudium aufnehmen zu dürfen.

In Sachen **Sprachkenntnisse** gilt für alle ausländischen Staatsangehörigen außerdem: Für die Bewerbung brauchst du mindestens eine Teilnahmebescheinigung für einen Deutschkurs auf B1-Niveau, während du bei der Immatrikulation (= Einschreibung) die DSH2 oder eines der anerkannten Äquivalente vorlegen können musst. Weitere Informationen und Beratung erhältst du beim International Students Office.

Bewerbung

Die Bewerbung erfolgt über das Bewerbungsportal des KIT. Bitte beachte, dass ein Bachelorstudium am KIT immer nur zum Wintersemester aufgenommen werden kann. Die Bewerbungsphase hierfür beginnt in der Regel Mitte Mai und endet für zulassungsfreie Studiengänge wie Elektrotechnik und Informationstechnik am 15. September.

Für die Bewerbung musst du zunächst vor Allem deine Hochschulzugangsberechtigung (Abiturzeugnis) hochladen. Falls du weitere Dokumente benötigst, informiert dich das Bewerbungsportal darüber.

Zum Bewerbungsportal ➔
www.sle.kit.edu/vorstudium/bachelor-elektrotechnik-informationstechnik.php

Zulassung

Bei zulassungsfreien Studiengängen ist die Anzahl der Studienplätze nicht begrenzt. Wenn du dich also fristgerecht bewirbst und die formalen Voraussetzungen mitbringst, wirst du zugelassen.

Nach der Zulassung wird dir im Bewerbungsportal des KIT der Zulassungsbescheid zum Download bereitgestellt. Im Zulassungsbescheid findest du auch die Modalitäten der Immatrikulation und insbesondere die Frist dafür. Kannst du nicht zugelassen werden, z.B. weil du Unterlagen nicht fristgerecht eingereicht hast oder die formalen Voraussetzungen nicht erfüllst, findest du nach Ende des Zulassungsverfahrens im Bewerbungsportal einen Ablehnungsbescheid.

Immatrikulation

Um in den Studiengang eingeschrieben werden zu können, musst du im Portal die Immatrikulation beantragen. Danach wirst du aufgefordert weitere Dokumente, wie zum Beispiel den Nachweis des Studienorientierungsverfahrens, hochzuladen. Nun kannst du auch über das Bewerbungsportal die Zahlung deines Semesterbeitrages veranlassen. Bitte beachte, dass du diese Schritte innerhalb der im Zulassungsbescheid genannten Immatrikulationsfrist durchführst.

Studienkosten

Mit **deutscher oder EU-Staatsangehörigkeit oder an einer deutschen Schule erworbenen Hochschulreife**, kostet dich dein Bachelorstudium am KIT (sofern es kein Zweistudium ist) aktuell rund 200€ pro Semester. Die Zahlung des Semesterbeitrags ist Voraussetzung für deine Immatrikulation am KIT und wird vor Beginn jedes weiteren Semesters im Zusammenhang mit deiner Rückmeldung erneut fällig.

Studierst du am KIT und hast **keine EU-Staatsangehörigkeit**, zahlst du zusätzlich eine Studiengebühr von 1500 € pro Semester.

KIT-Card

Alle Studierenden des KIT erhalten nach der Immatrikulation eine KIT-Card. Diese musst du z.B. als **Ausweis zu Prüfungen** mitbringen, darüber hinaus dient sie dir aber auch als **Schlüssel** (z.B. im Rechenzentrum SCC, in der Bibliothek sowie in verschiedenen Instituten). Sie dient dir außerdem als **Geldbörse** (in der Mensa und den Cafeterien des Studierendenwerks) und als **Bibliotheksausweis** sowie zu bestimmten Tageszeiten auch als **Fahrkarte** im Karlsruher Verkehrsverbund (KVV).

Dein Weg

Zugangsvoraussetzungen

Kläre, ob du die Voraussetzungen für ein Universitätsstudium erfüllst (z.B. allgemeine Hochschulreife)

Zulassung

Warte bis du zugelassen wirst. Behalte dafür das Bewerbungsportal im Auge. Der Zulassungsbescheid wird dir dort zum Download zur Verfügung gestellt.

1 2 3 4

Bewerbung

Bewirb dich für den Studiengang über das Bewerbungsportal des KIT und achte darauf, dass du die für die Bewerbung notwendigen Unterlagen fristgerecht hochlädst.

Studienorientierung

Finde heraus, welcher Studiengang zu dir passt. Die ZSB bietet dir hierbei Unterstützung in Form von Beratungen, Informationsveranstaltungen und Workshops an.

Immatrikulation

Beantrage im Bewerbungsportal die Immatrikulation, lade die noch fehlenden Dokumente hoch und bezahle den Semester-beitrag.

O-Phase

Vor dem Studienbeginn findet für alle neuen Studierenden die sogenannte O-Phase statt. Die Einladung dazu erhältst du von der Fachschaft per Email.
TIPP: nimm unbedingt daran teil!

5 6 7 8

Vorkurs

Zur Vorbereitung auf dein Studium bieten dir das MINT-Kolleg und die Fakultäten Vorkurse in Mathe, Physik und co. an:
www.mint-kolleg.kit.edu

Studienbeginn

Wann die Vorlesungen beginnen, erfährst du entweder während der O-Phase oder unter
www.sle.kit.edu/imstudium/termine-fristen.php

Das Karlsruher Institut für Technologie

Das Karlsruher Institut für Technologie (KIT) entstand im Jahr 2009 durch den Zusammenschluss der Universität Karlsruhe (TH) mit dem Forschungszentrum Karlsruhe. Als Kombination von Landesuniversität und nationalem Forschungszentrum in der Helmholtz-Gemeinschaft ist es bundesweit einmalig. Mit rund 10.000 Mitarbeitenden und über 22.000 Studierenden ist das KIT eine der großen natur- und ingenieurwissenschaftlichen Forschungs- und Lehreinrichtungen Europas. Wo schon Carl Benz studierte und Heinrich Hertz forschte, entstehen auch heute immer wieder neue Erkenntnisse und innovative Lösungen. Jährlich werden über 100 Erfindungen gemeldet und 50 bis 80 Patente. Kernthemen in Lehre und Forschung sind Mobilität, Materialien, Energie, Klima/Umwelt und Daten/Prozesse.

Das Studium am KIT ist in besonderem Maße wissenschaftlich ausgerichtet und forschungsorientiert. Wer sich für einen Bachelorstudiengang am KIT entscheidet, strebt in der Regel auch einen Masterabschluss an. Zur Auswahl stehen über 40 Bachelorstudiengänge und mehr als 50 Masterstudiengänge in den Natur-, Ingenieur-, Wirtschafts-, und Geisteswissenschaften. Die meisten Studierenden sind in den Ingenieurwissenschaften eingeschrieben. Durch ein breit angelegtes Grundlagenstudium ist eine Vielzahl von Spezialisierungen möglich.

Aufgrund der weltweiten Vernetzung des KIT können Studienaufenthalte an Partnerhochschulen im Ausland leicht organisiert werden. Zum Teil bestehen Doppelabschlussprogramme, z.B. mit Hochschulen in China und Frankreich. Auch ein Berufspraktikum im Ausland ist möglich. Bei der Vermittlung helfen studentische Initiativen.

Während am Campus Nord vorwiegend Großforschungsprojekte ihren Standort haben, ist der Campus Süd, der Universitätscampus in der Karlsruher Innenstadt, der hauptsächliche Ort der Lehre. Hier spielt sich das studentische Leben ab, das nicht nur durch Lernen, sondern auch durch Teilnahme an Hochschulsport, kulturellen Aktivitäten (Chor, Big Band u.a.) sowie Hochschulgruppen verschiedenster inhaltlicher Ausrichtungen, vom Debattierclub bis zum Rennwagenbau, geprägt ist.

Foto: KIT - Emilia Kühn

Die KIT-Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

Am KIT gibt es 11 verschiedene Fachbereiche, Fakultäten genannt. Diese organisieren und betreuen die Studiengänge. Die Tätigkeiten in Lehre und Forschung sind an Instituten angesiedelt. Zur Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik gehören 17 Institute, die auf Themen spezialisiert sind, wie z.B. „Lichttechnisches Institut" oder „Institut für Regelungs- und Steuerungstechnik". Neben den ETIT-Bachelor- und Masterstudiengängen betreut die Fakultät auch den Studiengang „Medizintechnik" sowie Studierende der „Mechatronik und Informationstechnik" und leistet wesentliche Beiträge zu den Ingenieurpädagogik-Studiengängen (Hauptfach Elektrotechnik) und dem interdisziplinären Masterstudiengang „Optics & Photonics". Bei der Fakultät bekommst du Informationen zu Prüfungen, Vertiefungsrichtungen und inhaltlichen Fragen.

Die Studierenden sind in Fachschaften organisiert. Die Fachschaft ETIT steht dir gerne bei Fragen zur Verfügung. Sie veranstaltet jedes Jahr die Orientierungsphase für Erstsemester, in der du das KIT, die Fakultät und deine Mitstudierenden kennenlernen kannst.

Foto: KIT - Nicole Brinnel

Information und Beratung

Wenn du allgemeine Fragen zum Studiengang, zum Studium am KIT, zu deiner Studienentscheidung, zu Bewerbung und Zulassung und zu Studieren mit Kind hast, ist die Zentrale Studienberatung (ZSB) die richtige Anlaufstelle.

Zentrale Studienberatung (ZSB)

Engelbert-Arnold-Straße 2
Gebäude 11.30
76131 Karlsruhe

0721 - 608 44930
info@zsb.kit.edu
www.zsb.kit.edu

Der Studierendenservice ist die erste Anlaufstelle, wenn du Fragen zum Bewerbungsprozess, zur Immatrikulation oder sonstige Fragen zu deiner laufenden Bewerbung hast.

Studierendenservice

Englerstraße 13
Gebäude 10.12
76131 Karlsruhe

0721 - 608 82222
www.sle.kit.edu/wirueberuns/studierendenservice.php

Möchtest du dir Leistungen und Prüfungen anerkennen lassen, z.B. bei einem Studiengangs- oder Hochschulwechsel, dann wendest du dich an den Studiengangservice der KIT-Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik.

Studiengangservice Bachelor

Engelbert-Arnold-Str. 4
Gebäude 10.91
76131 Karlsruhe

0721 - 608 42636 / 42746 / 42469
bachelor-info@etit.kit.edu
www.etit.kit.edu/studiengangservice_bachelor_etit_medt_mit.php

Die Fachschaft ist deine studentische Vertretung nicht nur an der Fakultät, sondern an der gesamten Universität.

Fachschaft Elektro- und Informationstechnik

Engelbert-Arnold-Straße 5
Gebäude 11.10
76131 Karlsruhe

0721 - 608 43783
info@fs-etec.kit.edu
fs-etit.kit.edu

Du kommst aus dem Ausland oder möchtest eine Zeitlang im Ausland studieren? Dann ist das International Students Office die erste Anlaufstelle für dich.

International Students Office (IStO)

Adenauerring 2
Gebäude 50.20
76131 Karlsruhe

0721 - 608 44911
student@intl.kit.edu
www.intl.kit.edu/istudent

Deine Ansprechpartnerin für Studieren mit Behinderung, chronischer Krankheit oder Teilleistungsstörung.

Angelika Scherwitz-Gallegos

Engelbert-Arnold-Straße 2
Gebäude 11.30
76131 Karlsruhe

0721 - 608 44860
angelika.scherwitz@kit.edu
www.studiumundbehinderung.kit.edu

Du hast Fragen zu BAföG, Wohnangebots- und Wohnheimsuche, Kinderbetreuung und vieles mehr?

Studierendenwerk Karlsruhe

Studentenhaus
Adenauerring
76131 Karlsruhe

0721 - 69090
www.sw-ka.de

Impressum

Herausgeber:	Karlsruher Institut für Technologie, Kaiserstraße 12, 76131 Karlsruhe
Redaktion:	Karin Schmurr (ZSB) in Zusammenarbeit mit der KIT-Fakultät für Elektrotchnik und Informationstechnik
Auskunft:	info@zsb.kit.edu
Stand:	April 2025

Die Informationen in dieser Broschüre waren gültig zum Zeitpunkt der Drucklegung. Bis zur nächsten Bewerbungsperiode können sich Studienverlauf, Studienpläne oder Fristen ändern. Die aktuell gültige Zulassungssatzung und Prüfungsordnung sind zu finden unter www.sle.kit.edu/vorstudium/bachelor-elektrotechnik-informationstechnik.php.

Kontakt

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Zentrale Studienberatung (ZSB)
Engelbert-Arnold-Straße 2
76131 Karlsruhe

Telefon: 0721 - 608 44930
Fax: 0721 - 608 44902
E-Mail: info@zsb.kit.edu
www.zsb.kit.edu

Gedruckt auf 100 % Recyclingpapier mit dem Gütesiegel „Der Blaue Engel"

Herausgegeben von

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Präsident Professor Dr. Jan S. Hesthaven
Kaiserstraße 12
76131 Karlsruhe
www.kit.edu

Karlsruhe © KIT 2025